

## Anfrage 2

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Hauptausschuss	07.02.2022	öffentlich

### **Anfrage FWG-Stadtratsfraktion**

### **Anfrage FWG-Stadtratsfraktion - Schulsanierungen**

Vorlage Nr.: 20224633

### **Stellungnahme der Verwaltung**

#### **1. Wurden diese Fördergelder komplett abgerufen?**

Mittelabrufe für das jeweilige Haushaltsjahr werden grundsätzlich immer im laufenden Haushaltsjahr je nach Baufortschritt abgerufen.

Zwölf Mittelabrufe erfolgten im Frühjahr 2021, ein weiterer Mittelabruf erfolgte im November 2021.

Die in der Anfrage für das Jahr 2021 aus dem Landesschulbauprogramm benannten Fördermittel wurden für folgende Schulen vollständig abgerufen:

- GS Schillerschule Mundenheim
- GS Alfred Delp Schule
- GS In der Langgewann
- Ernst Reuter Realschule Plus
- Anne-Frank-Realschule Plus
- Adolf-Diesterweg-Realschule Plus
- IGS Edigheim
- Theodor-Heuss-Gymnasium
- Wilhelm-von-Humboldt-Gymnasium
- Carl-Bosch-Gymnasium
- BBS Wirtschaft 2

Für die BBS Wirtschaft 1 wurden 2021 40.000 EUR abgerufen. Der Abruf der Restmittel erfolgt mit dem Mittelabruf 2022.

Für die IGSLO wurden 2021 260.000 EUR abgerufen. Aufgrund von Kostenmehrungen finden Gespräche zur Nachförderung mit der ADD statt. Haus 2 der IGSLO darf erst begonnen werden, wenn neue Antragsunterlagen zusammengestellt sind und die Förderung neu geprüft wurde. Der Mittelabruf wurde daher zunächst gestoppt. Weitere Abrufe erfolgen voraussichtlich Ende 2022.

## **2. Falls nicht, warum erfolgte keine Verwendung?**

Fördergelder wurden alle gem. Bescheid verwendet.

## **3. Wann wurden die einzelnen Maßnahmen umgesetzt?**

Es sind alle Maßnahmen noch in der Umsetzung außer:

- Grundschule Langgewann,
- Integrierte Gesamtschule Edigheim,
- Gymnasium Theodor-Heuß,
- BBS Wirtschaft 2
- BBS Wirtschaft 1

die bereits fertiggestellt wurden.

## **4. Im welchem Haushaltsjahr erfolgte die Abrechnung?**

Die Abrechnung erfolgt nach Fertigstellung der Maßnahme.

## **5. Gibt es Maßnahmen, die überhaupt nicht umgesetzt wurden?**

Alle Maßnahmen, die gefördert werden, werden umgesetzt.

**6. Wie hoch waren die Gesamtaufwendungen? Wie hoch ist der städtische Anteil?**

Schule	Gesamtkosten	städtischer Anteil
GS Schillerschule Mundenheim	2.897.620,00 EUR	1.202.620,00 EUR
GS Alfred Delp Schule	2.961.780,00 EUR	1.451.780,00 EUR
GS In der Langgewann	1.160.383,47 EUR	590.383,47 EUR
Ernst Reuter Realschule Plus	3.022.971,21 EUR	1.772.971,21 EUR
Anne-Frank-Realschule Plus	914.760,00 EUR	494.760,00 EUR
Adolf-Diesterweg-Realschule Plus	782.530,00 EUR	417.530,00 EUR
IGS Edigheim	3.883.127,46 EUR	2.078.127,46 EUR
IGSLO	22.048.860,00 EUR	17.048.860,00 EUR
Theodor-Heuss-Gymnasium	969.303,00 EUR	594.303,00 EUR
Wilhelm-von-Humboldt-Gymnasium	1.348.705,00 EUR	583.705,00 EUR
Carl-Bosch-Gymnasium	2.861.372,00 EUR	1.586.372,00 EUR
BBS Wirtschaft 2	1.906.562,58 EUR	1.336.562,58 EUR
BBS Wirtschaft 1	1.091.853,86 EUR	541.853,86 EUR

**7. Welche Maßnahmen werden erst 2022 umgesetzt?**

Siehe Antwort zum Punkt 3.

**8. Welche Maßnahmen der laufenden Kita-Ausbaupakete waren 2021 und 2022 geplant?**

In diesen Jahren waren/sind die Umsetzung der Kita-Baumaßnahmen KTS Adolf-Diesterweg-Str., KTS Oppau, KTS Wörthstr., KTS Süd und KTS Schanzstr. geplant.

In 2022 soll die Planungsphase der Kita in der Schilfstr. (Maudach) abgeschlossen werden. Der Auftrag zur Planung an ein externes Architekturbüro sowie ein Auftaktgespräch sind bereits erfolgt

**9. Welche dieser Maßnahmen müssen aufgrund der neuen Haushaltslage (Auflagen der ADD) zurückgestellt werden?**

Derzeit ist keine Rückstellung der Projekte geplant.

Da es sich beim Kindertagesstätten-Ausbau um die Umsetzung einer gesetzlichen Pflichtaufgabe handelt ist hier nicht mit Einschränkungen der ADD zu rechnen.